

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE BESCHÄFTIGTE

Beschäftigungsstelle: KSBF/IfR/Rehabilitationspsychologie
Prof. Dr. Michel Knigge

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.04.2023

Beschäftigungszeitraum: 14. Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: zurzeit 13,01 Euro pro Stunde

Kennziffer: KSBF / 138 / 2022

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 16. - 24.01.2023
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
- im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Mitarbeit bei: Entwicklung von Fragebögen, Vorbereitung/Unterstützung von Erhebungen

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- Kenntnisse in quantitativen Forschungsmethoden
- vorausgesetzt wird Interesse u. Abbau schulischer Barrieren für autistische Kinder
- erwünscht ist Grundkenntnisse im Umgang mit SPSS und/oder R

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät, Institut für Rehabilitationswissenschaften, Rehabilitationspsychologie, Leitung: Prof. Dr. Michel Knigge, (Sitz: Georgenstr. 36) Unter den Linden 6, 10099 Berlin bevorzugt als eine Datei in pdf Format an: kathy.wittenberg@hu-berlin.de.

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.